

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Stieghorst	16.03.2023	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	21.03.2023	öffentlich
Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss	22.03.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Konversion in Bielefeld – Vorbereitende Untersuchungen für den ehemaligen Kasernenstandort Catterick Barracks / Fortführung Städtebaulich-landschaftsplanerischer Realisierungswettbewerb Catterick Barracks

Betroffene Produktgruppe

11 09 01

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Stadtentwicklungsausschuss, 30.10.2018, TOP 5.3, Drucks.-Nr. 7308/2014-2020 (Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbes)

Rat, 05.03.2020, TOP 5, Drucks.-Nr. 10433/2014-2020 (Aktueller Sachstand und Ausblick)

Rat, 24.06.2021, TOP 22, Drucks.-Nr. 1862/2020-2025 (Ausübung der Erstzugriffsoption für die Sportflächen der ehem. Catterick Kaserne am Jagdweg und optionaler Erstzugriff für die ehem. Rochdale Kaserne)

Bezirksvertretung Stieghorst, 01.09.2022, Stadtentwicklungsausschuss 08.03.2022, Drucks.-Nr. 2152/2020-2025 (Berichte zu den vorbereitenden Untersuchungen für die ehemaligen Kasernenstandorte Rochdale und Catterick)

Beschlussvorschlag:

1. Der Abschlussbericht zu den Vorbereitenden Untersuchungen für den ehemaligen Kasernenstandort Catterick wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwicklungskonzeption Catterick (Anlage 1, Abschlussbericht, Teil C) unter Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der Durchführung des städtebaulich-landschaftsplanerischen Wettbewerbs für die Konversionsfläche „Catterick Barracks“ weiter zu konkretisieren.

Begründung:

Nach Abschluss der vorbereitenden Untersuchung für die ehemaligen Catterick Barracks hatte die BV Stieghorst am 01.09.2022 diese Planungsgrundlagen nur zur Kenntnis genommen und die weitere Ausarbeitung der Entwicklungskonzeption Catterick (Anlage 1, Abschlussbericht, Teil C) zunächst zurückgestellt, bis geklärt ist, wie lange die Bundespolizei Flächen auf dem ehemaligen Kasernenstandort benötigt. Diesem Beschluss war der Stadtentwicklungsausschuss am 08.03.2022 und der Haupt-, Wirtschafts- und Beteiligungsausschuss am 30.03.2022 inhaltlich gefolgt. Somit wurden bisher nur die vorbereitenden Untersuchungen für die Rochdale Kaserne beschlossen.

Die weitere Ausarbeitung der Entwicklungskonzeption Catterick im einen geplanten städtebaulich-landschaftsplanerischer Realisierungswettbewerb wurde entsprechend des politischen Beschlusses seitens der Verwaltung zurückgestellt. In der Sitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses am 01.03.2023 wurde von dem Oberbürgermeister bekannt gegeben, dass die Bundespolizei die Kasernenfläche Ende August 2024 verlässt und im Oktober 2024 abschließend der BImA zur Verfügung stellt.

Um die städtebauliche Nachnutzung der Fläche vorzubereiten und einen längerfristigen Leerstand großer Flächen und Gebäude zu minimieren, ist jetzt jedoch eine zeitnahe Fortführung des städtebaulichen-landschaftsplanerischen Wettbewerbs erforderlich. Dazu muss die Wettbewerbsauslobung in einer der nächsten Sitzungen der politischen Gremien im Entwurf beschlossen und für eine Beteiligung der Öffentlichkeit freigegeben werden. Die Durchführung dieses Wettbewerbes hatte der Stadtentwicklungsausschuss bereits am 30.10.2018 beschlossen (vgl. Drucks-Nr. 7308/2014-2020). Zusätzlicher planerischer Handlungsdruck besteht durch die Notwendigkeit, im Bereich des Jagdweges einen neuen Standort für eine neue Feuer- und Rettungswache mit Ausbildungszentrum für die östlichen Stadtbezirke Bielefeld bauplanungsrechtlich zu sichern.

Im Rahmen der Wettbewerbsvorbereitung wird ein Bedarf für eine optionale Bundesnutzung weiterhin berücksichtigt. Auch bei einer weiteren Nutzung von Teilflächen der ehemaligen Kaserne als Ausbildungsstätte der Bundespolizei bestünden noch ausreichende Flächenpotenziale für eine weitere städtebauliche Entwicklung. Das vorgesehene Wettbewerbsareal besteht aus dem ca. 34 ha großen ehemaligen Kasernenstandort inklusiv der nordwestlichen Teilfläche, auf der zukünftig eine neue Feuerwehr- und Rettungswache mit einem Ausbildungsstandort geplant ist und der südwestlich angrenzenden privaten Fläche des „Detmarshof“ mit einer Größe von ca. 4,1 ha (Anlage 2, Wettbewerbsareal). Insgesamt umfasst das Wettbewerbsareal eine Fläche von 38,1 ha. Zukünftig soll ein gemischtes Stadtquartier mit den Schwerpunkten Wohnnutzungen, gewerbliche Nutzungen und sozialen Infrastrukturen auf dem ehemaligen Kasernengebiet entstehen.

<p>Kaschel Beigeordneter</p> <p>Bielefeld, den</p>	<p>Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.</p>
--	---